

CDU Ortsverband Elten

An den Bürgermeister der Stadt
Emmerich am Rhein
Peter Hinze
Geistmarkt 1

46446 Emmerich am Rhein

Eingabe/Antrag an den Rat	
Nr. 28	/ 20 22
Eingang am:	
zur Kenntnis an	
I	
II o. III	
FB (o. a.)	586
Vorlage zur Sitzung Vw-	
Vorstand am	
Anlage (n):	

Emmerich am Rhein	
Der Bürgermeister	
Eng:	26. Aug. 2022
Bgm:	
Dez:	
FB:	
Anf:	
PWZ: €	



26.08.2022

Eingabe an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der CDU-Ortsverband Elten stellt hiermit folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Förster eine geeignete städtische Waldfläche zur Einrichtung eines Begräbniswaldes in Emmerich am Rhein zu finden sowie als Träger einen Betreiber zu finden und ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten.

Merkmale eines Begräbniswaldes

Viele Menschen mit starken Verbindungen zur Natur, wünschen sich eine heimat- und naturnahe Grabstätte, die für Verwandte und Freunde einen Bezugspunkt für die Trauer bieten aber auch gleichzeitig pflegefrei ist.

Dabei ruht die Asche der Verstorbenen in einer biologisch abbaubaren Urne, an den Wurzeln eines Baumes. Eine kleine Namenstafel am Baum macht auf die Grabstätte aufmerksam. Die Bestattungen sind dabei frei von Konfessionen und frei von sozialen Zwängen. Grabpflege gibt es keine, dies übernimmt die Natur. Die Waldfläche bleibt weiterhin öffentlich zugänglich und in seinem Charakter unverändert. Es findet keine forstwirtschaftliche Nutzung der Fläche statt.

Unseren Antrag möchten wir wie folgt begründen:

Die Bestattungskultur in Deutschland hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Bezogen auf Urnenbeisetzungen kann man von einer Verdopplung der Zahlen ausgehen. Gleichzeitig wächst der Wunsch nach alternativen Bestattungsformen, die zudem eine pflegearme und damit auch eine kostenarme, bezogen auf die Folgekosten, Form bietet.

Bereits einige Kommunen im näheren Umkreis bieten entsprechende Begräbniswälder an, so dass zukünftig von einer Abwanderung in diese Nachbargemeinden auszugehen ist. Dies würde eine Erhöhung der Friedhofsgebühren mit sich führen, denen aus unserer Sicht mit der Einrichtung eines Begräbniswaldes im Stadtgebiet entgegen zu wirken ist.

Um einer Erhöhung der Friedhofsgebühren durch weniger Beerdigungen auf den städtischen Friedhöfen entgegen zu wirken, hat die Stadt Emmerich als Träger eine geeignete städtische Fläche zur Einrichtung eines Begräbniswaldes und einen qualifizierten Betreiber zu finden um mit diesem ein umsetzbares Konzept zu entwickeln, welches bereits mögliche Kompensationsmaßnahmen berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen